

# Einkaufsservices verwenden

Carrier (CAR) und Dienstleister (SVC) bieten Raten mit unterschiedlichen Servicetypen an.

Die Einkaufsservices werden in den Adress-Stammdaten hinterlegt, um sie später im Auftrag auszuwählen und für die Ratenermittlung zu verwenden.

Zusätzlich kann der EK-Service im [Lufthracht Truckmanifest](#) erfasst werden.



Um Einkaufsservices und die Ratenermittlung aus dem ECM im Auftrag verwenden zu können, muss das Feld über den [Maskeneditor](#) in die Auftragsmaske bzw. in die Maske des Serviceauftrages eingebunden werden.

## Inhalt

- [Reiter Services in Adressen](#)
- [Truckmanifest](#)
- [Lufthracht Export](#)
  - [Nachträgliche Änderung /Erfassung](#)

## Stammdaten

- [Reiter Services in ADRESSEN](#)

## Seiten zu diesem Thema

- [Maskeneditor im Reiter Extras im Auftrag](#)
- [Truckmanifest im Lufthrachtmenü](#)
- [AWB Main-Reiter](#)

## Reiter Services in Adressen

**Berechtigungsobjekt:** ADRSERVICES

Die Servicearten werden in den Adress-Stammdaten hinterlegt. Mit dieser Berechtigung wird in der TMS-Adresse der [Reiter Services](#) sichtbar.

Für nähere Informationen siehe [Reiter Services in ADRESSEN](#).

## Truckmanifest

Über die Suchmaske kann auf die hinterlegten Stammdaten zugegriffen werden.

Im Standard wird im [Serviceauftrag nach Services des Dienstleisters](#) gesucht.

Im [Truckmanifest](#) nach **Services des Truckers**.

Im Auftrag werden zuerst die Services der Adresse mit **Qualifier SVC** gefunden.

Gibt es keine Services für die Adresse im **Feld SVC** oder ist die Adresse im Auftrag nicht gefüllt, werden die Services der Adresse mit **Qualifier CAR** vorgeschlagen.

## Lufthracht Export

Hier wird die **Adresse über den GSA ermittelt**.

Gibt es keine Services für den GSA oder ist dieser im Auftrag nicht erfasst, wird die **Adresse über die Carrier-Stammdaten ermittelt** der Carrier wird im [AWB Main-Reiter](#) eingetragen.

Das Programm schaut in den [Carrier](#)-Stammdaten des erfassten Carriers, welche Adresse hinterlegt ist und schlägt die Services aus dieser Adresse vor.



Die Voraussetzung ist, dass die Carrier-Adressen als Adressen in CargoSoft angelegt sind.

Wird im Auftrag die Adresse mit **Qualifier CAR** erfasst, wird der hinterlegte Service mit aktivierter Checkbox automatisch in das **Feld EK-Service** eingetragen, sofern dieses leer ist.

In der Lufthracht wird die Carrier-Adresse über den im [AWB Main-Reiter](#) eingetragenen Carrier ermittelt.

## Nachträgliche Änderung/Erfassung

Bei nachträglicher Erfassung eines Dienstleisters (Adresse mit Qualifier SVC) oder eines GSA sowie bei einer Änderung des Carriers erfolgt keine automatische Aktualisierung.

Der EK-Service muss in diesen Fällen ggf. manuell geändert werden.

Hintergrund ist, dass der Wert für den EK-Service über eine Schnittstelle gefüllt worden sein kann und dieser Wert immer Priorität hat.